



Infoelternmorgen
Sekundarschule

WILLKOMMEN AUF DER LETZTEN SCHULSTUFE

Vieles was Sie kennen bleibt gleich und einiges wird neu sein.



WAS SICH GLEICH BLEIBT

Wir sind eine Schule mit den gleichen Grundsätzen und Ansprüchen auf allen Stufen

- Uns ist das Gemeinsame schauen, dass die Kinder und Jugendlichen sich entwickeln, bilden und lernen wesentlich.
- Die Beziehung und die Gemeinschaft sind uns wichtig

- Die Vorbereitung auf die Berufswelt und Lebenswelt der Erwachsenen steht in der Sek im Zentrum
- Wir lernen von-, mit- und beieinander



WAS ANDERS IST

m

Motivation

O

Offenheit

S

Selbstwirksamkeit

a

Altersdurch-
mischung

i

Individualität

k

Kooperation

- Die Kinder sind in Klassen mit drei Jahrgängen gemischt (in den Niveaus waren sie auch schon vorher gemischt) → Mosaiksystem
- Es wird durchgehend das Lerngruppensystem durchgeführt
- Organisation

- Themen der Pubertät kommen dazu... und es ist wichtig als Erwachsene dabei möglichst ein enges Netz zu spannen

ORGANISATION

- Die Schüler:innen haben wesentlich mehr Lektionen
6. Klasse: 29
1. Sek: 35
- Sie haben mehr Lehrpersonen und müssen ihre Unterlagen je nach Stundenplan dabei haben.
- Die Frühstunden sind meist eine Coaching und Hausaufgabenstunde: Diese ist freiwillig

C FS	C CL	C AW	C SB
D FS	M CL (DW)	M SB (AW)	RKE NA

BERUFSWAHL

- Durch die durchmischten Klassen bekommen die Jugendlichen viel mit von der Berufswahl der Grossen. Sie sind schon viel schneller gedanklich mit dabei.



BERUFSWAHL

- Einmal jährlich findet der Kickoff Tag Berufswahl statt.
- Der Berufsberater kommt monatlich an die Schule.
- Berufsmessen werden besucht und die Jugendlichen können schnuppern gehen.
- Ab der 2. Sek beginnt das Fach Berufliche Orientierung
- Wir sind sehr froh, haben wir bisher immer gute Anschlussmöglichkeiten gefunden

GEMEINSCHAFT

- Verschiedene Ausflüge
- Schüler:innenparlament
- Projekt Partizipation



UNTERRICHT IM MOSAIKSYSTEM

- Die Schüler:innen arbeiten häufig in Lerngruppen
 - Sie planen mit dem Lernbuch
 - Sie arbeiten mit Lernschritten und erhalten dazu jeweils Einführungen
 - Die Lehrpersonen sind teilweise auch zu zweit anwesend
- Die Jugendlichen lernen eigenverantwortlich zu sein



ELTERNKONTAKTE

- Anfangs Schuljahr gibt es einen Elternabend.
- Wir kommen generell früh auf Sie zu
- Die Noten und Dossiereinträge können Sie mit Ihren Kindern gemeinsam anschauen und Absenzen online verfassen. Am Elternabend werden Sie da genauer instruiert.



JETZT ABER GENUG GEREDET. WIE SIEHT DAS GANZE AUS?

- **Führung durch Jugendliche**
 - Zeigen des Unterrichts
 - Erzählen, was für sie zu Beginn schwierig war, was Herausforderungen waren
 - Erzählen, was für sie einfach war und anders, als sie sich im Voraus vorgestellt haben
- **Lehrpersonen und Schulleitung stehen für Fragen zur Verfügung**